

L 1100, Hagenau Straße BAHNÜBERFÜHRUNG SCHICKENEDT



LAND
OBERÖSTERREICH

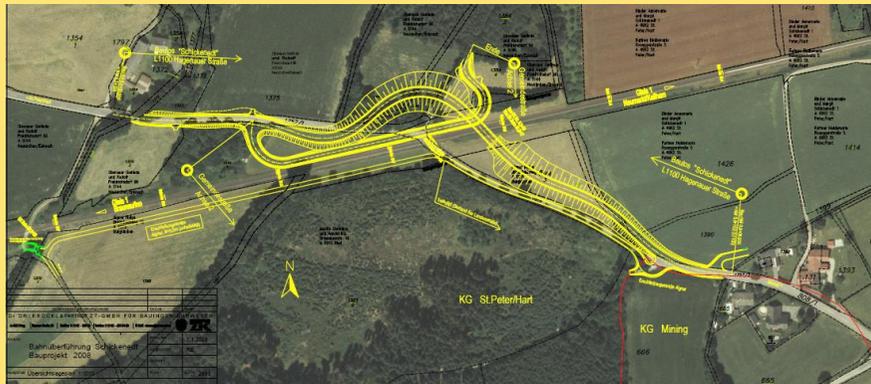


Bahnüberführung Schickenedt - Bahnüberführung Schickenedt - Bahnüberführung Schickenedt

Unfallträchtige Eisenbahnkreuzung wird ausgeschaltet

Auf der niveaugleichen Kreuzung der L 1100, Hagenau Straße, mit der ÖBB-Strecke Neumarkt – Braunau kam es immer wieder zu gefährlichen Situationen bis hin zu Unfällen. Deshalb entschied man im Einvernehmen mit den ÖBB, im Anschluss an das Projekt „Mining“ (Bahnunterführung) eine niveaufreie Lösung in Form einer Bahnüberführung in Angriff zu nehmen.

Durch den Neubau der Bahnüberführung werden insgesamt 3 niveaugleiche Bahnübergänge (ein öffentlicher und zwei nichtöffentliche) aufgelöst, somit wird das Unfallrisiko beträchtlich minimiert.



(Abb.: Lageplanansatz)

Option für 2-gleisigen Ausbau der Bahn

Die Planungen für die Bahnüberführung wurden bereits auf einen eventuellen 2-gleisigen Ausbau der ÖBB-Strecke Neumarkt – Braunau ausgelegt. Dies bedingt eine größere Spannweite des Brückentragwerkes.

Trassenführung

Der Ausbau beginnt unmittelbar nach der Hundslaubach-Brücke. Die Linienführung der neuen L 1100, Hagenau Straße, quert dann in weiterer Folge die Bahnstrecke. Das Baulos endet bei km 5,8 im Nahbereich des bestehenden Durchlasses.

Damit die Bahn niveaufrei gequert werden kann, ist eine Lichtraumhöhe von 7,1 m unbedingt einzuhalten. Dies bedeutet, dass die Straße in ca. 9,0 m über der Gleisoberkante die Bahn queren muss. Nördlich der Bahn ist deshalb eine max. Längsneigung von 5 %, südlich der Bahn eine Längsneigung von 6 % vorgesehen.

Verkehrsfreigabe

Die Verkehrsfreigabe erfolgt am 16. Mai 2009, die Gesamtfertigstellung ist für 29. Juni 2009 vorgesehen.



(Abb.: Überführungsbauwerk)

Bahnüberführung Schickenedt - Bahnüberführung Schickenedt - Bahnüberführung Schickenedt

Kosten

Die Gesamtkosten für die Errichtung der Bahnüberführung Schickenedt betragen

ca. 2,2 Mio. Euro

wobei die ÖBB den größten Teil der Kosten tragen werden.



(Abb.: Überführungsbauwerk)

Daten und Fakten

Allgemeine Daten:

Gemeinden: St. Peter am Hart, Mining
Bezirk: Braunau

Bauleitung Land OÖ - Straßenbau: Iris Reichartzeder
Bauleitung Land OÖ - Brückenbau: Ing. Berthold Schatzl

Planungsbüros: Brücke: KMP & Partner
Straße: Dipl.-Ing. Dr. Krückl & Partner ZT GmbH

Baufirma: Arbeitsgemeinschaft Swietelsky - Burgstaller

Technische Daten:

Länge **L 1100:** 600 m (ohne Nebenanlagen)
Querschnitt: 2-streifig mit einer Fahrbahnbreite von 7,0 m
Kronenbreite: 9,0 m

Kunstabauten

1 Überführungsbauwerk Lichte Weite: 31,00 m
Stahl: ca. 130 to

Hauptmassen

Abtrag Boden: 6.000 m³
Dammschüttungen: 45.000 m³ (inkl. 10.000 m³ Bewehrte Erde)
Deckschicht: 4.000 m²

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Straßenbau und Verkehr,
Abteilung Straßenplanung und Netzausbau, Bahnhofplatz 1 • 4020 Linz,
Tel.: (+43 732) 77 20-122 67, Fax: (+43 732) 77 20-212 660,
E-Mail: baun.post@ooe.gv.at, Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Redaktion: Evelyn Kroiß

Fotos, Grafik, Druck: Abt. Straßenplanung und Netzausbau

Auflage; Datum: Juni 2009

DVR: 0069264